



Stadtgemeinde Groß Gerungs

gemeinde nachrichten

Ausgabe 2 / 2004
September 2004

Amtliche Mitteilung
Bar freigemacht beim
Postamt 3920 Groß Gerungs



Zentral gelegen und
doch nicht in der
Stadt

Günstige Baulandpreise
und zentrale Lage an der
B38 sprechen für Etzen

**Groß
Gerungs**

Schreibweise wurde
zum Thema

Bitte beachten Sie künftig
die offizielle Schreibweise
für die Straßen- und Orts-
bezeichnungen

www.gerungs.at

**Parkplatzmisere am Hauptplatz
soll entschärft werden:**



Im Stadtzentrum von Groß Gerungs wird in den nächsten Wochen die schon seit längerer Zeit gewünschte und geplante Kurzparkzone am Hauptplatz installiert.

In diesem Kurzparkzonenbereich wird das Parken von

Montag bis Freitag von 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr
und am
Samstag von 08.00 bis 12.00 Uhr
zeitlich auf die
Dauer von 2 Stunden
beschränkt.

Kraftvoll und g'sund für's Herz

Groß Gerungs

Waldviertler Hochland
Bezirk Zwettl
Niederösterreich

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Nach einer etwas längeren Pause möchten wir wieder auf schriftlichem Weg über die aktuellen Geschehnisse in unserer Gemeinde informieren. Durch die Tatsache, dass unsere topaktuelle Homepage immer mehr als Informationsmedium verwendet wird, haben wir uns entschlossen, die Gemeindeinformation in Papierform nur mehr zwei- bis dreimal im Jahr zu gestalten.

In den vergangenen Sommermonaten haben wir eine Vielzahl von Baustellen begonnen und teilweise auch schon abschließen können. Ich erlaube mir nur einige aufzuzählen:

- 3 Matthias-Palk-Gasse (Wasser, Kanal, Fernwärme, Stützmauer, Gehsteig, gesamte Fahrbahn, ...)
- 3 Motorikpark (beim Herz-Kreislauf-Zentrum - es lohnt sich, die noch nicht fertige Anlage zu besichtigen)
- 3 Gehsteig - Parkplatz - Zwettler Straße und Sportplatz
- 3 Ortsdurchfahrt Heinrichs - teilweise Kanalverlegung
- 3 Straße - Kriegerberg und Zufahrt Wasserhaus (Am Kogl)
- 3 Straßenbau - Blumau - Etzen
- 3 Zahlreiche Güterwege-Sanierungen
- 3 Anschluss des Rathauses und des Kindergartens I an die Fernwärme
- 3 Errichtung Parkplatz Schulgasse
- 3 Errichtung Verbindungsstraße Pletzen - Kreuzberg
- 3 Fertigstellung Abwasserbeseitigungsanlage Griesbach
- 3 Auftragsvergabe Ortsdurchfahrt Wurmbbrand - 2. Abschnitt
- 3 Fertigstellung Kinderspielplatz im „Dornröschenpark“



Diese vielen Aktivitäten waren natürlich auch von einer Vielzahl weiterer kleinerer, nicht erwähnenswerter Maßnahmen begleitet. So sind wir auch heuer wieder an die Grenze unserer Kapazität gelangt, was zur Folge hatte, dass manches nicht zum gewünschten Zeitpunkt oder nicht entsprechend konsequent erledigt werden konnte. Besonders bei der Grünpflege möchten wir in Zukunft abgegrenzte Bereiche vergeben und suchen daher für die Sommersaison 2005 Personen, die bereit wären, (natürlich gegen Bezahlung) die Pflege entsprechender Bereiche zu übernehmen.

Waldviertel einen anerkannten Stellenwert erreicht haben und dadurch sowohl als Wohngemeinde aber auch für die Wirtschaft als interessant gelten. Leider muss ich immer wieder erkennen, dass es keine Entscheidung gibt, die für alle Bürger akzeptabel erscheint. Ich kann ihnen aber versichern, dass es unser größtes Bestreben ist, das Beste, das zukunftsweisend Richtige für unsere Gemeinde zu entscheiden.

So bitte ich Sie auch weiterhin um Ihr Wohlwollen und Ihre Unterstützung und verbleibe mit besten Grüßen

Besonders freut es mich, dass es uns in den vergangenen Jahren, trotz des Verlustes bedeutender Institutionen, gelungen ist, unsere Gemeinde so attraktiv zu präsentieren, dass wir im

Maximilian Igelsböck
Bürgermeister

Beschlüsse des Gemeinderates

- Im Kindergarten Dr.-Julius-Sturm-Straße 287 wurde die Teeküche erneuert. In diesem Zusammenhang erfolgten Auftragsvergaben an folgende Firmen:
Firma Möbeltischlerei Resch GmbH, 4160 Aigen-Schlägl - Einrichtung netto • 5.029,-
Firma Jahodinsky, 3920 Aigen - Küchenverfließung netto • 441,38
Firma Maurer GesmbH & Co KG, 3920 Groß Gerungs - Malerarbeiten netto • 381,16
Firma EPS, 3920 Groß Gerungs - Elektroinstallationen netto • 363,-



- Der Auftrag zur **Errichtung eines Parkplatzes** bei der Kreuzung der Schulgasse mit der Dr.-Julius-Sturm-Straße wurde an die Firma Swietelsky BaugesmbH, 3910 Rudmanns, erteilt. Die Gesamtbaukosten betragen brutto ca. • 31.000,-.
Die Errichtung dieses Parkplatzes wird voraussichtlich mit 30 % durch den NAFES-Fonds (Niederösterreichische Arbeitsgemeinschaft zur Förderung des Einkaufes im Stadtzentrum) gefördert.



- Zwecks Errichtung des „Xundwärts- Lauf- & Bewegungszentrum Groß Gerungs“ in der Nähe des Herz-Kreislauf-Zentrums wurden mit den Familien Wiltschko und Mayrhofer Bestandsverträge auf die Dauer von 15 Jahren abgeschlossen, damit dieses Vorhaben verwirklicht werden kann.

Es sei hiermit nochmals den beiden Familien gedankt, dass sie ihre Zustimmung für die Grundbenützung gegeben haben.



- Vom Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Gebäudeverwaltung, wurde die **Liegenschaft Groß Gerungs 363** zu einem Kaufpreis von • 170.000,— angekauft. Die Bezahlung erfolgt in 10 Jahresraten.

Es handelt sich dabei um das Gebäude in dem bis Mitte dieses Jahres die Abteilung Güterwege des Amtes der NÖ Landesregierung untergebracht war. Leider wird diese Abteilung nach Zwettl verlegt, was trotz aller Bemühungen nicht zu verhindern war.

Der Ankauf dieser Liegenschaft erfolgte im Hinblick darauf, dass das darauf befindliche Gebäude in Zukunft als Feuerwehrgebäude für die FF Groß Gerungs genutzt wird.



- Für das Hallenbad und die Sauna in Groß Gerungs wurden **9 Liegen und 14 Sessel** von der Firma Altzinger Fachkaufhaus Handelsges.m.b.H., 3920 Groß Gerungs um netto • 2.085,06 angekauft.

- Gemäß § 15 Abs. 3 NÖ Straßengesetz wurde der Beschluss gefasst, dass im Zuge von **Arbeiten in Ortsgebieten durch die Straßenmeisterei Groß Gerungs** die anfallenden Mehrkosten, aufgrund der Ausführungs- od. Erhaltungsart der Straße gegenüber der im anschließenden Freiland liegenden Straße, durch die Stadtgemeinde Groß Gerungs getragen werden. Es handelt sich dabei um Arbeiten entlang der LB 38 und der LB 119 in den Orten Groß Gerungs und Wurmbrand. Die voraussichtlichen Gesamtkosten betragen • 12.070,—. Die Kosten der Arbeitsleistung der Bediensteten der Straßenmeisterei werden auf Grund einer Bewilligung durch den Landeshauptmann vom Land NÖ getragen.

- Die Firma Swietelsky GesmbH, 3910 Zwettl, wurde mit der Sanierung der Kanal- und Wasserleitung in der **Matthias-Palk-Gasse** in Groß Gerungs beauftragt. Außerdem muss in diesem Zusammenhang die Straße und eine Winkelstützmauer neu errichtet werden. Die Gesamtkosten für das Budget der Stadtgemeinde Groß Gerungs betragen für dieses Vorhaben • 164.233,75.

- Bei der **Ortsdurchfahrt in Wurmbrand** erfolgte die Auftragsvergabe für den zweiten Abschnitt. Es handelt sich dabei um den Straßenbau von der Kirche bis zum Ortsende in Richtung Sitzmanns. Das Auftragsvolumen an die Firma Strabag AG aus Zwettl beträgt • 85.588,12. Dabei handelt es sich um Kosten für die Errichtung des Schmutzwasserkanals im Bundesstraßenbereich und um die Kosten für die Errichtung der Nebenflächen für welche It. § 15 NÖ Straßengesetz die Gemeinde aufzukommen hat. Der Anteil des Landes NÖ für diesen Abschnitt beträgt • 245.646,18.



- Zwecks Errichtung der **Verbindungsstraße** zwischen der Pletzensiedlung und dem Kreuzberg (hinter dem Raiffeisen Lagerhaus Groß Gerungs) erfolgte die Auftragsvergabe an die Firma Swietelsky GesmbH, 3910 Zwettl. Auftragsvolumen • 18.742,—.

- Im Stadtamt Groß Gerungs und im Kindergarten in der Dr.-Julius-Sturm-Straße erfolgt eine **Heizungsumstellung auf Fernwärme**. Die Finanzierung der Umstellung auf eine Fernwärmeheizung erfolgt in Form eines Contractingmodells wobei im Kindergarten für den Umbau • 8.800,— bezahlt werden müssen. Beim Stadtamt muss keine Zahlung durch die Stadtgemeinde Groß Gerungs erfolgen, da sich laut Berechnungen die Investitionskosten innerhalb eines Zeitraumes von 9 ½ Jahren durch die Energieeinsparung amortisieren.

- Für die errichtete **Abwasserbeseitigungsanlage Griesbach** wurde eine Kanalabgabenordnung beschlossen. Die Einheitssätze betragen für die Kanaleinmündungsabgabe • 10,90 und für die Kanalbenützungsgebühr • 1,10.

Positiv bemerkt werden kann, dass die ursprünglich geschätzten Baukosten für die Abwasserbeseitigungsanlage Griesbach in der Höhe von • 1.199.102,— laut der vorläufigen Endabrechnung nicht überschritten werden. Auch muss hervorgehoben werden, dass sich die freiwilligen Vorauszahlungen der Anschlusswerber positiv auf die Finanzierung ausgewirkt haben und dadurch die o. a. „moderaten“ Einheitssätze zu Stande gekommen sind.



Der Probetrieb wurde am 23. Juni 2004 aufgenommen und hat keine wesentlichen Probleme ergeben. Nach Rechtskraft dieser Verordnung werden voraussichtlich Anfang Oktober die Bescheide über die Einmündungsabgabe und die Benützungsgebühr zugestellt werden. Auch hier wirken sich die Vorauszahlungen positiv aus, sodass sich für die Bürger der „Schock“ über den noch zu zahlenden Betrag in Grenzen halten wird.

- Für die nächste zu errichtende **Abwasserbeseitigungsanlage „Jakobihäuseln“** wurde die Annahme der Bundesförderung und die Annahme der Zusicherung einer Förderung durch den NÖ Wasserwirtschaftsfonds beschlossen. Die Eckdaten der beschlossenen Förderannahmen lauten:

Gesamtbaukosten • 3.075.000,—. Der vorläufige Gesamtförderungsbetrag beläuft sich auf • 553.681,—. Von diesem Förderbetrag werden jedoch 35 % (• 193.788,—) in Form eines Darlehens mit einer Verzinsung von 1 % auf die Dauer von 25 Jahren gewährt. Dieses Darlehen wird im Jahr 2032 eine Höhe von ca. • 251.006,— haben und muss dann in 10 Halbjahresraten zurück gezahlt werden.

Der Entsorgungsbereich für die Kläranlage „Jakobihäuseln“ betrifft die Ortschaften Haid, Thail, Böhmendorf, Häuslern, Albern, Oberkirchen und Siebenberg. Die Funktionsfähigkeitsfrist für diese Anlage ist mit dem 31. Mai 2007 fixiert.

Beschlossene Subventionen

Dem Landes-Bienenzuchtverein, Ortsgruppe Groß Gerungs wurde für seine Tätigkeiten eine Subvention in der Höhe von • 150,- gewährt.

Der USV Groß Gerungs erhielt für den dringend durchzuführenden Austausch von 2 Warmwasserboilern im Vereinshaus eine Subvention in der Höhe von • 1.000,- als finanzielle Mithilfe. Die Gesamtkosten für den Austausch belaufen sich auf • 4.817,16.

Auf Grund des Ansuchens des Vereins „Willkommen - Verein für Kultur und Tourismus“ hat der Gemeinderat für das in der Sporthalle abgehaltene Konzert der Gruppe „MNOZIL BRASS“ eine Ausfallhaftung übernommen. Dieser Betrag schlug sich mit • 499,- zu Buche.

Benfica 2000 - Oberkirchen erhält für den Ankauf eines Rasenmähers eine Subvention in der Höhe von • 1.000,-.

Der Verein Gerungser Hochplateauloipe erhält für das Spuren der Langlaufloipe in der Saison 2003/2004 eine Subvention in der Höhe von • 650,-.

Der Pfarrführung der Katholischen Jungschar wurde wie im Jahr 2002 eine Subvention in der Höhe von • 220,- für das MINI-Jungscharlager in Hollenstein an der Ybbs gewährt.

Die Kapellengemeinschaft Ober Rosenauerwald - Blumau erhält für die Renovierung der Kapelle eine Betrag in der Höhe von • 1.500,-.

Die Firma Hofer KG beabsichtigt bereits seit längerer Zeit in Groß Gerungs einen Filialbetrieb zu errichten. Diesbezüglich wurde an die Stadtgemeinde Groß Gerungs nun ein Ansuchen um den Verkauf einer Grundfläche auf dem Kreuzberggelände gestellt. Seitens der Gemeindevertretung wurde versucht mögliche andere Standorte aufzuzeigen. Die Vertreter der Firma Hofer KG erklärten jedoch, dass es bereits Gespräche mit anderen Grundeigentümern in Groß Gerungs gegeben hat, jedoch nur mehr der Standort auf dem Kreuzberggelände infrage kommt.

Da man im Gemeinderat der Ansicht war, dass man die Ansiedelung eines Hofermarktes in Groß Gerungs nicht verhindern sollte, wurde der Beschluss gefasst, der Firma Hofer KG das gewünschte Grundstück zu verkaufen, zumal die Gemeinde auch keinerlei Einfluss auf die Ansiedelung gehabt hätte, wenn der Baugrund von einer Privatperson an die Firma Hofer verkauft worden wäre.



Auf dem alten Kinderspielplatz in Groß Gerungs neben dem Naturschwimmbad soll noch im heurigen Jahr eine Asphaltfläche errichtet werden, die im Winter zum Eislaufen benützt werden kann. Der Auftrag wurde an die Firma Swietelsky Bauges.mbH. mit brutto • 37.569,12 vergeben.

Im Stadtzentrum von Groß Gerungs wird in den nächsten Wochen die schon seit längerer Zeit gewünschte und geplante Kurzparkzone am Hauptplatz installiert. Am 19. August 2004 wurde durch die Bezirkshauptmannschaft Zwettl diesbezüglich eine Verkehrsverhandlung abgehalten. Zu dieser Verhandlung waren auch die Vertreter der Wirtschafts-, Bauern- und Arbeiterkammer geladen.

Der Kurzparkzonenbereich erstreckt sich entlang der Landesstraße B 38 jeweils beginnend und endend von den Häusern Unterer Marktplatz 37 bzw. 33 (Familie Rausch / Fa. Schulmeister) bis zu den Häusern 10 bzw. 48 (Fa. Hahn / Fa. Wolfesberger). In der Landesstraße B 119 beginnt bzw. endet die Zone zwischen den Häusern Hauptplatz 38 und 44 (Fa. BIPA / Post).

In diesem Kurzparkzonenbereich wird das Parken an Werktagen von Montag bis Freitag von 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr und am Samstag von 08.00 bis 12.00 Uhr zeitlich auf die Dauer von 2 Stunden beschränkt.

Das Parken selbst ist kostenlos, es wird keine Parkgebühr eingehoben. Die Überwachung der Parkdauer wird durch die Exekutivbeamten erfolgen.

Damit sich die Gemeindebürger und Gäste auf diese neue Situation in Groß Gerungs gewöhnen können, wurden die Gendarmeriebeamten dahingehend informiert, dass Parkvergehen in den ersten Wochen noch nicht so rigoros geahndet werden sollen.



Impressum:

Gerungser Gemeindenachrichten

Amtliche Nachrichten der Stadtgemeinde Groß Gerungs

Medieninhaber und Herausgeber:

Stadtgemeinde Groß Gerungs, Hauptplatz 18, 3920 Groß Gerungs, Telefon 02812/8611, 8612, Telefax 02812/8612-32 E-mail: office@gerungs.at

Verlags- und Erscheinungsort: 3920 Groß Gerungs

Redaktion: StAD Andreas Fuchs Layout: Rudolf Jahn

Herstellung: Eigenverfahren Auflage: 1.850 Expl.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 15. Nov. 2004

Laufend aktuelle Berichte aus dem Gemeindegesehen im Internet unter www.gerungs.at - Aktuelles

Preisgünstiges Wohnen in Etzen

Etzen ist eine eigene Pfarre und der Hauptort der ehemaligen Gemeinde Etzen, die im Jahre 1969 mit Groß Gerungs vereinigt wurde.

Wie viele andere Orte dieser Größe hat auch Etzen mit der Abwanderung und dem allgemeinen Geburtenrückgang zu kämpfen. Deshalb wurde in dankenswerter Zusammenarbeit mit einem privaten Grundbesitzer eine Initiative gestartet, um hier preiswertes Bauland für interessierte Bauwerber anbieten zu können.

Da Etzen noch über alle infrastrukturellen Einrichtungen verfügt und sehr verkehrsgünstig an der gut ausgebauten LB 38 liegt, bietet sich diese Ortschaft speziell für Jungfamilien, die in den umliegenden Zentren arbeiten, als Wohnort an.

So beträgt die Entfernung nach Groß Gerungs nur knapp 7 Kilometer. Die 13 Kilometer entfernte Bezirkshauptstadt Zwettl ist ebenfalls innerhalb weniger Minuten erreichbar. Bei kolportierten Baulandpreisen in nahegelegenen Stadtgebieten von bis zu 150,- Euro machen sich daher diese geringen Anfahrtswege bestimmt bezahlt. Wenn man bedenkt, dass viele Personen auch in Großstädten viel weitere und vor allem zeitaufwendigere Arbeitswege zu bewältigen haben, ist diese Lage wirklich als ideal bzw. sogar als zentral zu bezeichnen.

In Etzen leben in 50 Häusern insgesamt 146 Personen, davon sind 132 mit Hauptwohnsitz gemeldet. Die Lebensqualität in so einem Ort ist einem Leben in der Stadt zumindest gleichzusetzen. Dies



vor allem deshalb, weil in Etzen mit Pfarrkirche, Schule, Kindergarten, zwei Kaufhäusern und einem Gasthaus noch die erforderliche Infrastruktur vorhanden ist. Auch

eine Tischlerei ist vor einigen Jahren gegründet worden und die Feuerwehr und der Sportverein sorgen für sinnvollen Zeitvertreib und Belebung der dörflichen Idylle.

Auskunft:

Stadtgemeinde Groß Gerungs
3920 Groß Gerungs, Hauptplatz 18
Telefon: 02812 / 8611 - 23 (Bauamt)
Email: bauamt@gerungs.at

Die Stadtgemeinde Groß Gerungs bemüht sich seit längerer Zeit, für die Volksschule Etzen einen „schnellen“ Internetzugang zu erhalten. Es freut uns, mitteilen zu können, dass seitens der EVN die Zusage gegeben wurde, dass über die NÖKOM bzw. WAVENet noch im Herbst ein Breitband-Internetanschluss für Etzen hergestellt wird.

Dabei wird die Volksschule mittels eines Lichtwellenleiters direkt angeschlossen. Auf der Schule selbst soll dann ein Sender montiert werden, über

den auch alle anderen Häuser (zu denen Sichtverbindung zum Sender besteht) in den Genuss eines zeitgemäßen Internetanschlusses kommen.

Ein derartiger Anschluss ist mindestens 10 mal so schnell wie ein üblicher Zugang mittels Analog-Modem. Da sowohl im öffentlichen als auch im privaten Bereich immer mehr Aufgaben über das Internet abzuwickeln sind, ist so ein Breitband-Anschluss für die Zukunft gesehen sicher die bessere Lösung. Das

Breitband-Internet für Etzen

Däumchendreher während des Downloads gehört damit der Vergangenheit an.

Interessierte Personen haben ab sofort die Möglichkeit, sich für diesen Internetzugang anzumelden. Auf der Internetseite www.wavenet.at finden Sie dazu weitere Details sowie eine Kostenübersicht.



Fernwärme - Erweiterungen



Nicht zuletzt wegen der Ölpreis-Entwicklung erfreut sich die Fernwärme auch in Groß Gerungs steigender Beliebtheit und Akzeptanz: der Komfort („Wärme auf Knopfdruck“) und ausgewogene Wirtschaftlichkeit sprechen für die umweltfreundliche Wärmeversorgung.

Ab Herbst werden Bereiche der Dr.-Julius-Sturm-Straße und Matthias-Palk-Gasse mit Fernwärme erschlossen.

Die positiven Erfahrungen der Stadtgemeinde mit der Fernwärme hat dazu geführt, dass ab Herbst (wie berichtet) zwei weitere Objekte, nämlich das Rathaus und der Kindergarten I,

(Dr.-Julius-Sturm-Straße 287) mit regionaler Energie beheizt werden.

Noch im September sollen die Erhebungen und Anmeldungen im Bereich Hopfenleiten durchgeführt werden. Die Erschließung dieses Bereiches von der Weitraer Straße aus ist im Frühjahr 2005 vorgesehen.

Bei Fragen zur Fernwärme steht Ihnen der Projektleiter, Herr Ing. Wacker von der Fa. Wärmebetriebe, gerne zur Verfügung (0664/ 110 18 22).



Schenken Sie Wellness

Ein Gutschein für eine Jahreskarte für das Hallenbad oder die Sauna ist das ideale Geschenk, wenn Sie jemandem etwas Gutes tun wollen.

Richtige Schreibweise von Straßen- und Ortsbezeichnungen

Groß Gerungs

Da diese Materie sogar dem ORF Niederösterreich einen Bericht wert war, möchten wir gerne auf die offizielle Schreibweise der Orts- und Straßennamen hinweisen. Wir ersuchen alle Firmen, Vereine und auch Privat-

personen, diese Schreibweisen zu beachten. In Zeiten, wo alles von einer Marke oder einem Image abhängt, sollten wir danach trachten, dass zumindest die Orte und Straßen unserer Gemeinde immer gleich geschrieben werden.

Speziell beim Gemeindefnamen tauchen immer wieder "Gr. Gerungs" oder "Großgerungs" auf. Der offizielle Name der Gemeinde ist aber **"Groß Gerungs"** - ausgeschrieben und ge-

trennt. Diese Schreibweise gilt auch für alle anderen Ortschaften, wie Groß Meinharts, Klein Wetzles, Kottling Nondorf udgl. Sollte das Wort "Groß" in Großbuchstaben verwendet werden, so empfehlen wir die Schreibweise "GROSS".

Bitte halten Sie sich an die nachfolgend aufgelisteten Straßen- und Ortschaftsnamen, damit sich mit der Zeit eine Vereinheitlichung durchsetzt.

Es wird dies ohnehin eine gewisse Zeit in Anspruch nehmen, da ja noch immer Drucksorten udgl. vorhanden sind, auf denen noch eine andere Schreibweise angeführt ist. Auch der Austausch von Ortstafeln und Wegweisern wird dauern.

Firmen und Unternehmen bitten wir besonders auf die Schreibweise von Groß Gerungs zu achten, da durch deren Formulare und Werbungen der Gemeindefname sehr oft öffentlich verwendet wird.

Schreibweise der Katastralgemeinden

20	Etzen	3920	Groß Gerungs
21	Blumau	3920	Groß Gerungs
22	Groß Meinharts	3920	Groß Gerungs
23	Josefsdorf	3920	Groß Gerungs
24	Kottling Nondorf	3920	Groß Gerungs
25	Ober Neustift	3920	Groß Gerungs
26	Ober Neustift	3924	Rosenau Schloß
27	Reitern	3920	Groß Gerungs
30	Heinreichs	3920	Groß Gerungs
31	Haid	3920	Groß Gerungs
32	Harruck	3920	Groß Gerungs
33	Häuslern	3920	Groß Gerungs
34	Klein Reinprechts	3920	Groß Gerungs
35	Thail	3920	Groß Gerungs
36	Harruck	3921	Langschlag
40	Hypolz	3920	Groß Gerungs
41	Dietmanns	3920	Groß Gerungs
42	Frauendorf	3920	Groß Gerungs
43	Freitzenschlag	3920	Groß Gerungs
50	Klein Wetzles	3920	Groß Gerungs
51	Antenfeinhöfe	3920	Groß Gerungs
52	Egres	3920	Groß Gerungs
53	Klein Gundholz	3920	Groß Gerungs
54	Kinzenschlag	3920	Groß Gerungs
55	Marharts		
60	Ober Rosenauerwald I	3920	Groß Gerungs
61	Etlas	3920	Groß Gerungs
62	Schall	3920	Groß Gerungs
63	Ober Rosenauerwald II	3920	Groß Gerungs
64	Ober Rosenauerwald III	3920	Groß Gerungs
70	Oberkirchen	3920	Groß Gerungs
71	Aigen	3920	Groß Gerungs
72	Albern	3920	Groß Gerungs
73	Nonndorf	3920	Groß Gerungs
74	Siebenberg	3920	Groß Gerungs
80	Wurmbrand	3920	Groß Gerungs
81	Böhmsdorf	3920	Groß Gerungs
82	Preinreichs	3920	Groß Gerungs
83	Sitzmanns	3920	Groß Gerungs
84	Wendelgraben	3920	Groß Gerungs
90	Griesbach	3920	Groß Gerungs
91	Mühlbach	3920	Groß Gerungs
92	Schönbichl	3920	Groß Gerungs

Straßenbezeichnungen in Groß Gerungs

101	Am Kogl	3920	Groß Gerungs
102	Arbesbacher Straße	3920	Groß Gerungs
103	Bahnhofstraße	3920	Groß Gerungs
104	Dr.-Julius-Sturm-Straße	3920	Groß Gerungs
105	Fichtingergasse	3920	Groß Gerungs
106	Friedhofgasse	3920	Groß Gerungs
107	Gartenstraße	3920	Groß Gerungs
108	Gröbingerstraße	3920	Groß Gerungs
109	Hamerlingstraße	3920	Groß Gerungs
110	Hauptplatz	3920	Groß Gerungs
111	Hopfenleiten	3920	Groß Gerungs
112	Johann-Ortlieb-Gasse	3920	Groß Gerungs
113	Kirchenplatz	3920	Groß Gerungs
115	Kreuzberg	3920	Groß Gerungs
117	Linzer Straße	3920	Groß Gerungs
118	Matthias-Palk-Gasse	3920	Groß Gerungs
119	Oberer Marktplatz	3920	Groß Gerungs
120	Pletzen	3920	Groß Gerungs
121	Pletzensiedlung	3920	Groß Gerungs
122	Schulgasse	3920	Groß Gerungs
123	Thailer Straße	3920	Groß Gerungs
124	Unterer Marktplatz	3920	Groß Gerungs
125	Weitraer Straße	3920	Groß Gerungs
126	Zwettler Straße	3920	Groß Gerungs
127	Dr.-Carl-Wilfert-Straße	3920	Groß Gerungs
128	Dr.-Johann-Haider-Straße	3920	Groß Gerungs

Bald ist es wieder soweit:

Ende der Sommerzeit

Die Sommerzeit endet am **31. Oktober 2004 um 03.00 Uhr.**

Das bedeutet für uns, dass wir die Uhren eine Stunde zurückstellen müssen.

Die nächste Sommerzeit beginnt am 27. März 2005 um 02.00 Uhr.



Umweltjob nach der Matura



Das Jugend-Umwelt-Netzwerk der Katholischen Jugend bietet für niederösterreichische Maturanten Umweltjobs an. Dabei können Interessierte zehn Monate auf niederösterreichischen Bio-Bauernhöfen oder bei Umweltor-

ganisationen arbeiten. Der Bogen möglicher Einsatzstellen in NÖ spannt sich von der Bergbauernvereinigung über Umweltberatungsstellen bis zu den Bereichen „Klimabündnis NÖ“ und Marchfeldkanalgesellschaft.

Die Dienstgeber bieten **Unterkunft, Verpflegung, Versicherung** sowie ein monatliches **Taschengeld von 167,00 Euro** an.

Außerdem wird den Teilnehmern der begleitende Lehrgang „Umweltprojekt-

management und nachhaltige Entwicklung“ angeboten. Im Rahmen dieser rund 20-tägigen Schulung arbeitet man gemeinsam mit anderen Freiwilligen an Umweltprojekten vor Ort. Dabei besteht die Gelegenheit, sich Fachwissen zu verschiedenen umwelt- und naturschutzrelevanten Bereichen anzueignen und eigene Ideen bei den Projekten umzusetzen.

Diese Jobangebote sind vor allem für Jugendliche gedacht, die Wartezeiten bis zum Beginn des Studiums

oder des Wehr- und Zivildienstes zu überbrücken haben.

Den Teilnehmern bietet diese Initiative die Möglichkeit, ihr Wissen über ökologische Zusammenhänge zu vertiefen sowie Umweltprojekte selbstständig zu planen.

Weitere Informationen:
Jugend-Umwelt-Netzwerk
Telefon:
01/5121621 DW 23 od. 24
Internet:
www.jugendumweltnetzwerk.at



Newsletter anfordern

Machen Sie es wie bereits 550 Personen vor Ihnen: Abonnieren Sie auf unserer Homepage www.gerungs.at einen „Newsletter“.

Wie bereits im Bürgermeisterbrief angeführt, sind wir bemüht, alle wesentlichen Neuigkeiten auf unseren Internetseiten tagesaktuell zu veröffentlichen. Die Information in Papierform wird deshalb etwas reduziert. Diese Art kann daher auf brandheiße Themen nicht so gezielt eingehen, wie die Infos per Internet.

Melden Sie sich daher auf unserer Internet-Startseite an. Sie erhalten dann wöchentlich per Email Veranstaltungshinweise und ca. 14tägig eine Bürgerinformation, die Sie über Wesentliches aus dem Gemeindegeschehen informiert.

Sollten Ihnen unsere Mitteilungen aus irgendeinem Grund einmal lästig werden, genügt ein Klick und Sie werden automatisch aus der Verteilerliste gestrichen.

Tagesmutter am Bauernhof



Um neue Erwerbchancen und zusätzliche Kinderbetreuungsplätze im ländlichen Raum zu schaffen, wurde in Österreich vor wenigen Monaten das Projekt „Kinderbetreuung am Bauernhof“ gestartet.

In Niederösterreich wurde der erste Lehrgang im Rahmen dieses Projekts vor kurzem abgeschlossen. Zwölf aus Niederösterreich stammende Bäuerinnen wurden dabei zur „Tagesmutter am Bauernhof“ ausgebildet.

Bei entsprechender Nachfrage soll nun im Herbst ein wei-

terer Lehrgang gestartet werden. „Kinderbetreuung am Bauernhof“ wurde im Rahmen des EU-Projekts „EQUAL“ von insgesamt zwölf Entwicklungspartnern ins Leben gerufen, denen unter anderem das **Hilfswerk Niederösterreich** und das **Forum Land** angehören.

Es richtet sich an Bäuerinnen und Bauern sowie an andere in der Landwirtschaft arbeitende Personen, die als „Tagesmutter bzw. -vater am Bauernhof“ tätig sein wollen.

Zur Umsetzung wurde ein bundesweit abgestimmtes Curriculum für die Ausbildung dieser Berufsgruppe erarbeitet sowie einheitliche Refe-

renten-Handbücher erstellt.

Die Ausbildungsdauer beläuft sich auf insgesamt 200 Stunden, die sich in 120 Theorie- und 80 Praxisstunden aufteilen.

Außer in Niederösterreich wurden bislang in der Steiermark und in Oberösterreich entsprechende Lehrgänge abgehalten.

Die Teilnahme an diesen Lehrgängen bzw. die Ausbildung ist kostenlos, die weitere Betreuung der zur „Tagesmutter bzw. zum Tagesvater“ am Bauernhof ausgebildeten Personen wird in Niederösterreich vom Hilfswerk übernommen.



Nähere Informationen:

Forum Land
Brucknerstraße 6/3
1040 Wien

Tel: 0676 / 878 75 00 01 oder
0676 / 352 28 28
email:
d.schabl@forum-land.at
Internet:
www.kinderbetreuung.at

„Niederösterreich-Becher“ für Veranstaltungen

Bei Freiluftveranstaltungen werden leider immer wieder Getränke in Einwegbechern ausgeschenkt. Egal, ob den Veranstaltern der Aufwand für's Gläserwaschen zu groß ist, oder ob - wie etwa bei Sportveranstaltungen - gar kein Glas zum Einsatz kommen darf, werden solcherart jährlich mehrere Millionen Einwegbecher ver(sch)wendet.

Weil Abfallvermeidung Priorität hat, haben nun in einer gemeinsamen Initiative die NÖ Abfallverbände, die NÖ Gastwirte-Innung und Um-

weltlandesrat Sobotka eine nachhaltige Lösung dieses Problems gefunden:

Den „Niederösterreich-Becher“

Der glasklare und praktisch unzerstörbare Polycarbonat-Becher kann gut 800 mal gewaschen und wieder verwendet werden und ist in zwei Größen (0,3 Liter mit 0,25 Markierung und 0,5 Liter) für alkoholfreie Getränke genauso geeignet, wie für Bier und Wein.

Die Gemeinden haben vom

Abfallverband Zwettl eine Anzahl dieser Becher erhalten, die praktisch kostenlos für Vereine zur Verfügung gestellt werden. Nur für nicht zurückgebrachte Becher wird ein Kostenersatz von • 1,00 verrechnet.

Auch besteht die Möglichkeit, solche Becher kostengünstig zu erwerben, da sie derzeit vom Land NÖ gefördert werden.

Weiterführende Informationen erhalten Sie am Stadttamt.



NÖ Heckentag am 6. November

Regionale Vielfalt aus dem Land

Waldviertler Berberitze, Pannonisches Dirndl, Weinviertler Zwerg-weichsel und Alpenvorland-Kreuzdorn - regionale Gehölze sind das Markenzeichen einer gesunden Landschaft. Der NÖ Heckentag bietet in seinem 7. Jahr wieder eine bunte Vielfalt an heimischen Sträuchern.

Damit Ihnen die Auswahl leichter fällt, haben wir Heckenpakete mit je 10 Sträuchern zusammengestellt: Blütenhecke, Marmeladenhecke und heuer neu: Vogel- und Schmetterlingshecke.

Bei den Obstbäumchen können Sie heuer unter 96 Sorten von Äpfeln, Birnen, Kirschen, Weichseln, Marillen, Zwetschken, Mispeln und Quitten wählen.

An den acht Abholorten gibt es Tipps vom Gärtner rund um das Auspflanzen und zum richtigen Obstbaumschnitt sowie Heckenprodukte wie Marmeladen und Säfte von regionalen Direktvermarktern.

Die Abholorte am 6. November sind: Amstetten, Etzmannsdorf am Kamp, Poysdorf, Tattendorf, Tulln, Wilhelmsburg, Würflach, Zwettl

Informationen am Heckentelefon bekommen Sie Montag bis Freitag von 9-16 Uhr unter 02742/9005-16800.

Heuer wird zusätzlich ab September jeden Freitag ein Obstexperte am Heckentelefon Ihre Fragen zu Standortansprüchen, Geschmack und Lagerfähigkeit beantworten.

Preise:

Heckensträucher • 1,50,-/Stück (wurzelnackt)
Obstbäumchen • 13,-/Stück (einjährige Veredelung)

Bestellungen sind ab sofort bis 15. Oktober möglich

- Bestellscheine anfordern am Heckentelefon bzw. direkt ausdrucken auf www.noe.gv.at/heckentag und faxen an 02742/9005-16810
- oder elektronisches Bestellformular ausfüllen und online abschicken ebenfalls auf www.noe.gv.at/heckentag

Pensionierung



Die langjährige Kindergartenhelferin im Kindergarten Groß Gerungs, Dr.-Julius-Sturm-Straße - Frau Herta Brunner aus Groß Gerungs - ging mit 01. September 2004 in den Ruhestand.

Frau Brunner trat am 01. März 1991 in den Gemeindedienst ein und war somit 13,5 Jahre bei der Stadtgemeinde Groß Gerungs beschäftigt. Sie erfüllte Ihre Aufgabe stets zur vollsten Zufriedenheit und war durch ihr unaufdringliches Wesen bei allen Kollegen geschätzt und beliebt. Wir wünschen Frau Brunner für den nunmehrigen Lebensabschnitt alles Gute und vor allem noch viel Gesundheit.

Als Nachfolgerin trat am 23. August Frau Gertrud Gundacker aus Groß Gerungs den Dienst an. Frau Gundacker war bereits seit 02. Dezember 2002 als Stützkraft im Kindergarten Etzen beschäftigt und wurde vom Stadtrat in Form eines befristeten Dienstverhältnisses aufgenommen.



Zivilschutz-Probearm am 2. Oktober mittags

Der Schutz des Menschen ist vorrangiges Ziel des Zivilschutzes. Mit diesem Zivilschutz möchte der Staat seinen Bürgern helfen, Katastrophen und Notsituationen bestmöglich zu bewältigen. Wesentliche Voraussetzung dafür ist ein funktionierendes Warn- und Alarmsystem.

Aus diesem Anlass und zur Überprüfung des Systems wird einmal jährlich ein landesweiter Probearm ausgelöst.

Heuer findet dieser am Samstag, dem 2. Oktober statt. Er besteht aus einem dreiminütigen, gleichbleibenden Dauerton der örtlichen Sirenen.

Der Arbeiter-Samariterbund Groß Gerungs ersucht uns um Veröffentlichung dieses Aufrufes zur freiwilligen Mitarbeit im Rettungswesen.

SAMARITERBUND



Wir suchen Menschen jeden Alters, die sich bei uns aktiv engagieren und einen Teil Ihrer Freizeit ehrenamtlich für Ihre Mitmenschen zur Verfügung stellen wollen.

Wir suchen Menschen, die aktiv im **RETTUNGSDIENST** als RettungssanitäterInnen mitarbeiten wollen, um Mitmenschen in akut lebensbedrohlichen Situationen zu helfen.

Ab Dezember 2004 veranstalten wir in Groß Gerungs den dafür notwendigen Ausbildungslehrgang. Es besteht somit die einmalige Möglichkeit, diese Schulung „zu Hause“ in Groß Gerungs zu absolvieren.

Wir suchen Menschen, die vorrangig im **KRANKEN- UND AMBULANZTRANSPORT** tätig sein möchten. Hier werden PatientInnen zur ambulanten oder stationären Behandlung ins Krankenhaus bzw. zum Facharzt gebracht. Der erforderliche Ausbildungskurs kann - wie oben bereits erwähnt - bei uns an der Rettungsstelle ab Dezember 2004 besucht werden.

Wir suchen Menschen, die im Freibad Groß Gerungs als BademeisterIn im Rahmen unserer **WASSERRETTUNG** mitarbeiten möchten. Voraussetzung dafür ist die Ausbildung zum Helfer bzw. Wasserretter. Diese Kurse werden von uns meist im Mai jedes Jahres angeboten.

Wir suchen auch Menschen, die bei den Instandhaltungstätigkeiten im Freibad mithelfen möchten.

Beide Tätigkeiten (BademeisterIn und Instandhaltungsbetrieb) werden finanziell abgegolten.

Wir suchen Menschen zur Verstärkung unseres **KRISEN-INTERVENTIONSTEAMS**. Wenn Sie die Fähigkeit besitzen, Angehörige von NotfallpatientInnen nach belastenden Ereignissen zu unterstützen, dann kommen Sie zu uns. Die Ausbildung (Stress-, Krisen- und Konfliktmanagement) umfasst 64 Stunden. Der nächste Kurs startet Anfang November 2004.

Wir suchen junge Menschen zwischen 14 und 18 Jahren, die in unserer **JUGENDGRUPPE** aktiv sein möchten.

Ebenso suchen wir Menschen über 18 Jahren, die in der Jugendleitung und -begleitung ihre freie Zeit sinnvoll einsetzen wollen.

WIR SUCHEN MENSCHEN ...

Natürlich sind wir auch stets auf der

Suche nach Menschen, die uns in **finanzieller, materieller und ideeller Art und Weise als FÖRDERER** der Rettungsstelle regelmäßig unterstützen. Werden Sie Mitglied beim Samariterbund Groß Gerungs bzw. engagieren Sie sich mit Ihrer Firma als Förderer sozialer Projekte für die Bevölkerung.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

**ARBEITER-SAMARITER-BUND ÖSTERREICHS
GRUPPE GROSS GERUNGS**

3920 Groß Gerungs, Gartenstraße 166

Telefon: 0 28 12 / 52 44, Telefax: 0 28 12 / 511 25 18

eMail: aktiv@asb-online.at, foerderer@asb-online.at

Internet: www.asb-online.at

Spendenkonten:

Sparkasse Groß Gerungs: Konto-Nr. 2 100 019 500 (BLZ: 20 272)

RAIKA Groß Gerungs: Konto-Nr. 10.090 (BLZ: 32 589)

Volksbank Groß Gerungs: Konto-Nr. 4 003 000 (BLZ: 43 600)



Foto: Christian W. / Bildagentur für Austria (www.bildagentur.at)

OKTOBER

- 2.10. **Köstliche Wildspezialitäten**
bis 05.11. Herz-Kreislauf-Zentrum
ab 11.30 Uhr
- jeden, **Schnitzel - Genuss**
Donners- Gasthaus Mathe
tag Etzen, ab 17.00 Uhr
- jeden **Ripperlessen**
Freitag Gasthaus Mathe
Freitag Etzen, ab 17.00 Uhr
- jeden **Afterwork-Party**
Freitag Gasthaus Mathe
Freitag Etzen, 20.00 Uhr
- 01., 08., **Mostheuriger**
15., 22., Gasthaus Maringer
u. 29.10. Wurmbrand, ab 19.00 Uhr
- 02.10. **Bundesligaspiel**
WEB Volleyball Arbesbach
Sporthalle Groß Gerungs
19.00 Uhr
- 03.10. **Bunter Abend**
Duo „Fritz und Gretl“ und
Emmerich Rössler
Herz-Kreislauf-Zentrum
20.00 Uhr
- 07.10. **Meisterschaftsspiel U11**
USV Groß Gerungs
Fußballplatz
17.00 Uhr
- 08.10. **Was ist Feng Shui?**
Vortrag
Gasthaus Hubert Hirsch
19.30 Uhr
- 09.-10.10., **Mostheuriger**
16.-17.10., Fam. Lang
23.-24.10., Marharts
25.-26.10., ab 14.00 Uhr
- 09.10. **Meisterschaftsspiel U15**
USV Groß Gerungs
Fußballplatz
15.30 Uhr
- 10.10. **Musikalischer Abend**
mit den „zwei Vagabunden“
und Franziska Hammerl
Herz-Kreislauf-Zentrum
20.00 Uhr

- 10.10. **Bundesligaspiel**
WEB Volleyball Arbesbach
Sporthalle Groß Gerungs
15.00 Uhr
- 14.10. **Meisterschaftsspiel U11**
USV Groß Gerungs
Fußballplatz
17.00 Uhr
- 16.10. **Theresienmarkt**
Groß Gerungs
- 17.10. **Musikalischer Abend**
„Sepp und Poldi Weinberger“
Herz-Kreislauf-Zentrum
20.00 Uhr
- 20.10. **Die Pubertät, Vortrag**
Mag. Herlinde Breitschopf
Gasthaus Hubert Hirsch
19.30 Uhr
- 22.10. **„Auf zu neuen Ufern“**
Vernissage zur Ausstellung
Kleines Kulturhaus
20.00 Uhr
- 23.10. **Bundesligaspiel**
WEB Volleyball Arbesbach
Sporthalle Groß Gerungs
19.00 Uhr
23. bis **„Auf zu neuen Ufern“**
26.10. **Ausstellung**
Kleines Kulturhaus
09.00 - 12.00 Uhr
15.00 - 18.00 Uhr
- 24.10. **Gemütlicher Abend**
„Familienmusik Schöllner“
und August Tober
Herz-Kreislauf-Zentrum
20.00 Uhr
- 28.10. **Eine dreidimensionale Reise**
durch das Waldviertel
Rathausaal
20.00 Uhr
- 30.10. **Bundesligaspiel**
WEB Volleyball Arbesbach
Sporthalle Groß Gerungs
19.00 Uhr
- 31.10. **Musikalischer Abend**
„Die lustigen Waldviertler“
Herz-Kreislauf-Zentrum
20.00 Uhr



NOVEMBER

- 03.11. **Darmkrebs Vorsorge**
Vortrag Rathausaal
19.30 Uhr
- 07.11. **Musik und Tanz**
mit „Leo & Ignaz“
Herz-Kreislauf-Zentrum
20.00 Uhr
09. bis **Buchausstellung Donauland**
11.11. **Kleines Kulturhaus**
09.00 - 12.00 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
- 13., 14., **Buchausstellung**
20. u. **Katholische Jungschar**
21.11. **Pfarrheim Groß Gerungs**
- 14.11. **Heimatabend**
Herz-Kreislauf-Zentrum
20.00 Uhr
- 21.11. **Musik und Tanz**
mit dem „Balsalgotrio“
Herz-Kreislauf-Zentrum
20.00 Uhr
- 26.11. **Brustkrebs Früherkennung**
Vortrag OA Dr. Zwettler
GH Hirsch 20.30 Uhr
- 27.11. **Bundesligaspiel**
WEB Volleyball Arbesbach
Sporthalle Groß Gerungs
19.00 Uhr
- 28.11. **Adventstimmung**
Singgemeinschaft Dietmanns
Herz-Kreislauf-Zentrum
20.00 Uhr

Heimspiele USV Groß Gerungs

- 03.10. **Groß Gerungs - Weitra**
15.30 Uhr
- 17.10. **Groß Gerungs -
Heidenreichstein**
15.00 Uhr
- 31.10. **Groß Gerungs - Irrnritz**
14.00 Uhr